

# Prof. Dr. Anette-Gabriele Ziegler übernimmt neues Institut für Diabetesforschung am Helmholtz Zentrum München

■ **Neuherberg/München, 12. März 2010.** Am Helmholtz Zentrum München wird ab 15. März 2010 ein neues Institut für Diabetesforschung unter Leitung der Medizinerin Professor Dr. Anette-Gabriele Ziegler etabliert. Ziegler ist eine der weltweit renommiertesten Forscherinnen auf dem Gebiet des Typ 1-Diabetes. Sie ist in vielen internationalen Diabetes-Netzwerken vertreten und in Deutschland Sprecherin des Kompetenznetzes Diabetes mellitus. Das Institut wird seinen Schwerpunkt auf die Erforschung des Typ 1-Diabetes mellitus und Schwangerschaftsdiabetes legen. Damit wird es einen entscheidenden Beitrag zum Diabetes-Schwerpunkt am Helmholtz Zentrum München leisten. Prof. Dr. Anette-Gabriele Ziegler übernimmt ab 15. März 2010 ein am Helmholtz Zentrum München neu gegründetes Institut für Diabetesforschung. Die wissenschaftlichen Schwerpunkte des Instituts werden auf dem Typ 1-Diabetes mellitus und Gestationsdiabetes liegen. Dabei sollen frühe Determinanten der Autoimmunität des Typ 1-Diabetes identifiziert und neue Präventionsstrategien für diese Krankheit entwickelt werden. „Neben der weiteren Erforschung des Typ 1-Diabetes werden wir unser Augenmerk auf den Diabetes in der Schwangerschaft, den Gestationsdiabetes, legen. Damit haben wir gleichzeitig ein hervorragendes Modell für die Entstehung von Typ 2-Diabetes mellitus“, sagt Ziegler.

■ Diabetes mellitus gehört weltweit zu den häufigsten Todesursachen. Laut Ergebnissen der Weltgesundheitsorganisation WHO haben die Neuerkrankungen an Diabetes bis heute bereits epidemieartig zugenommen. Von dieser Zunahme ist der Typ 1-Diabetes und Gestationsdiabetes nicht ausgenommen. Schon heute zählt Typ 1-Diabetes zu den häufigsten chronischen Erkrankungen im Kindesalter; etwa fünf Prozent aller Schwangeren in Deutschland sind von einem Gestationsdiabetes betroffen. „Mit dem diabetologischen Institut verstärken wir unseren Diabetes-Schwerpunkt und werden zum Schließen der Wissenslücken im Bereich Diabetes beitragen“, so Prof. Dr. Günther Wess, Wissenschaftlich-Technischer Geschäftsführer des Helmholtz Zentrums München. „Gleichzeitig baut das Helmholtz Zentrum München mit dem Institut die Fokussierung auf Krankheitsbilder und insbesondere auf Diabetes weiter aus“.

■ Prof. Dr. Anette Ziegler studierte an der Medizinischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München und promovierte 1986 im Fachbereich Humanmedizin. Danach war sie zunächst für zwei Jahre am Joslin-Institut der Harvard Universität tätig, bevor sie ab 1989 die Arbeitsgruppe Typ 1-Diabetes der Forschergruppe Diabetes e.V. am Städtischen Klinikum München-Schwabing aufbaute und dort als Ärztin praktizierte. Zuletzt war Ziegler kommissarische Chefärztin der Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Suchtmedizin am Klinikum Schwabing der Städtischen Klinikum München GmbH. Ziegler koordiniert zahlreiche Drittmittel-Projekte. Sie hat über 200 Fachartikel in wissenschaftlichen Journalen publiziert. Unter anderem wurde ihr der Ferdinand-Bertram-Preis der Deutschen Diabetes Gesellschaft verliehen. „Mit Frau Prof. Ziegler konnten wir eine weltweit anerkannte Expertin auf dem Gebiet des Typ 1-Diabetes gewinnen“, so Wess.

■ Das Helmholtz Zentrum München ist das deutsche Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt. Als führendes Zentrum mit der Ausrichtung auf Environmental Health erforscht es chronische und komplexe Krankheiten, die aus dem Zusammenwirken von Umweltfaktoren und individueller genetischer Disposition entstehen. Das Helmholtz Zentrum München beschäftigt rund 1700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Hauptsitz des Zentrums liegt in Neuherberg im Norden Münchens auf einem 50 Hektar großen Forschungscampus. Das Helmholtz Zentrum München gehört der größten deutschen Wissenschaftsorganisation, der Helmholtz-Gemeinschaft an, in der sich 16 naturwissenschaftlich-technische und medizinisch-biologische Forschungszentren mit insgesamt 26500 Beschäftigten zusammengeschlossen haben.

## Redaktion:

Sven Winkler, Helmholtz Zentrum München - Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH), Ingolstädter Landstraße 1, 85764 Neuherberg.  
Tel.: 089-3187-3946, Fax 089-3187-3324  
E-Mail: [presse@helmholtz-muenchen.de](mailto:presse@helmholtz-muenchen.de)